

«Ich baue Vertrauen auf» – Elza Memeti nennt die Dinge gerne beim Namen

Die Privatklinik Villa im Park begrüsst eine neue Chirurgin mit vielseitigen Fachkenntnissen und besonderen menschlichen Qualitäten.

Philipp Kissling

Wie häufig stuhlen Sie? Welche Konsistenz weist Ihr Stuhlgang auf? Juckt es Sie in der Gegend des Anus? Leiden Sie unter Stuhlinkontinenz? Pressen Sie beim Stuhlen übermässig? Nehmen Sie das Handy zur «Sitzung» im Bad mit? Solche und andere Fragen stellt Elza Memeti ins Zentrum ihres Vortrags zum Thema Proktologie am 20. Februar in der Privatklinik Villa im Park in Rothrist. Die Antworten auf die Fragen helfen der Chirurgin, die Beschwerden einem möglichen Krankheitsbild zuzuordnen und die Behandlung einzuleiten. Die Proktologie, die sich mit der Erkrankung von Enddarm und Anus beschäftigt, betrifft uns alle. Dennoch ist das Thema mit Scham behaftet. «Wir sind offen für allerlei Dinge, aber über Enddarm und After sprechen wir bestenfalls im Hinterstübchen», weiss Elza Memeti, die im vergangenen September in der «Villa» ihre Praxis für Chirurgie eröffnete. Obwohl viele Leute froh wären um Ratschläge, lebten sie oft zu lange mit Enddarmkrankungen. «Ich merke das, wenn Patientinnen und Patienten offenbaren, dass sie seit Jahren unter Beschwerden leiden», sagt Memeti.

Sie will Hemmungen abbauen, indem sie Vertrauen aufbaut: «Dann entspannen die Patienten sich und erzählen von ihren Problemen.» Elza Memeti sieht die Empathie der Fachperson als Schlüssel in der Arzt-Patient-Beziehung: «Die Menschen wollen, dass wir Ärzte sie ernst nehmen und ihnen zuhören. Ich habe ein grosses Herz für die Patientinnen und Patienten und begegne ihnen auf Augenhöhe.» Die Betreuung von A bis Z selber gestalten zu können, war ein zentraler Grund für den Schritt in die Selbstständigkeit. «Das Zwischenmenschliche», wie sie es nennt, habe ihr schon oft bei medizinischen Herausforderungen den Weg gewiesen. So zum Beispiel bei einer Patientin, die aufgrund chronischer Bauchschmerzen verzweifelt Hilfe gesucht hatte, ohne je eine fundierte Diagnose erhalten zu haben. Auch weil Ärzte ihr beschieden, der Ursprung der Schmerzen sei wohl psychischer Natur. Die Frau traf nach zwanzig Jahren des Leidens glücklicherweise auf Elza Memeti, die sich Zeit nahm für die Patien-



Elza Memeti

Bild: zvg

tin. Dr. Memeti stellte eine Verklebung als Folge einer Voroperation fest und beseitigte das Problem «mit einem Schemenschlag». Der Ursprung der chronischen Schmerzen lag in der strangulierenden Wirkung auf den Dünndarm, verursacht durch die Verklebung.

Die Faszination von «Bauchgeschichten»

Wenn Elza Memeti erzählt, wie gern sie solche «Bauchgeschichten» behandelt, wie sie einen «verbackenen» Darm löst und schaut, dass alles am richtigen Ort zu liegen kommt, ist sie in ihrem Element: «So kann ich etwas Gutes machen und den Patienten helfen.» Ursprünglich hatte Memeti Gynäkologin werden wollen. Während ihrer Zeit als Assistenzärztin am Kantonsspital Aarau begeisterte sie sich aber für die Chirurgie, einerseits wegen der ausgesprochenen Breite des Fachs und andererseits wegen der Gradlinigkeit im Umgang mit medizinischen Herausforderungen. In der Chirurgie sei sie zum Beispiel mit einem Tumor konfrontiert. «Meine Aufgabe ist die chirurgische Entfernung dieses Tumors, damit ist

das chirurgische Problem gelöst. Solch unmittelbare Erfolgserlebnisse sind sehr befriedigend», sagt Elza Memeti. Nach der Lancierung ihrer Laufbahn als Chirurgin in Aarau war sie als Oberärztin im Zuger sowie im Luzerner Kantonsspital tätig, bevor sie während dreieinhalb Jahren im Spital Zofingen als Leitende Ärztin verantwortlich war für die Allgemeine Chirurgie, die Unfallchirurgie und die Proktologie. Als weitere Station folgte das Engagement als Chefärztin im Spital Menziken.

Nun also der Wechsel in die Privatklinik Villa im Park, die mit Elza Memeti als Belegärztin eine überaus vielseitige Chirurgin unter ihrem Dach weiss. Memetis Neugier und ihr unablässiges Streben nach Horizonterweiterung führten zu einem prall gefüllten Rucksack an Kompetenzen. Neben der Proktologie und Bauchchirurgie wie Erkrankungen der Gallenblase sowie des Dünn-, Dick- und Blinddarms oder Bauchwandbrüche behandelt Elza Memeti auch Leistenbrüche oder Krampfadern und kennt sich bestens in der Unfallchirurgie aus. Darüber hinaus soll die ästhetische Chirurgie – unter ande-

rem mit Oberlidstraffungen, Fettabsaugen, Faltenbehandlung, Haarentfernung und Anwendungen zur Verbesserung des Hautbilds – eine Ergänzung ihrer Praxis werden.

Ein unkomplizierter Umgang ist erwünscht

Dank ihrer Vielseitigkeit besitzt Elza Memeti beste Voraussetzungen, sowohl ihre im ersten Stock gelegene eigene Praxis als auch das Fach der Chirurgie in der «Villa» zum Erfolg zu führen und weiterzuentwickeln. Ihrem perfektionistischen Naturell entsprechend verfolgt sie ambitionierte Ziele. Eine gefüllte Agenda soll es werden mit gut gebuchten Sprechstunden und regelmässigen Einsätzen im Operationssaal, sei es in der Privatklinik Villa im Park oder im Kantonsspital Olten, in dem sie in einem kleinen Pensum ebenfalls als Belegärztin praktiziert. Apropos OP, es ist ihr sehr wichtig, Folgendes zu betonen: «Ich operiere nur, wenn es unbedingt nötig ist.»

Der Start in die Selbstständigkeit ist geglückt: «Ich wurde in der Privatklinik Villa im Park sehr gut aufgenommen

Zur Person

Pract. med. Elza Memeti, Jahrgang 1979, kam als Zehnjährige mit ihrer Familie aus dem nordmazedonischen Ohrid in die Schweiz, wuchs in Langenthal auf und besuchte dort die obligatorische Schule sowie das Gymnasium. Während des Studiums an der Universität Zürich brachte sie 2003 einen Sohn und 2004 eine Tochter zur Welt. Elza Memeti ist verheiratet mit ihrer Kindergartenliebe Arsim, der in Rothrist ein Patienten-transportgeschäft betreibt.

und spüre grosse Unterstützung.» Den Operationssaal belegte sie bereits verschiedentlich, «öfter als erwartet und auch deshalb, weil Patientinnen und Patienten mir nach Rothrist gefolgt sind», freut sich Elza Memeti. Um sich in der Gegend bekannt(er) zu machen, will sie in den kommenden Wochen und Monaten auch Zeit investieren für Besuche bei Hausärzten. Mit den Patientinnen und Patienten möchte sie einen unkomplizierten Umgang pflegen: «Man kann mich auch per E-Mail etwas fragen und ein Foto mitschicken. Ich behandle alle Menschen mit grosser Sorgfalt, so wie ich selber behandelt werden möchte.» Elza Memeti kennt keine Berührungängste und nennt die Dinge beim Namen, was auf eine angenehme Weise entspannend wirkt, davon können Interessierte sich anlässlich ihres Vortrags vom kommenden 20. Februar selber überzeugen.



Privatklinik Villa im Park
Bernstrasse 84
4852 Rothrist
Telefon 062 785 66 66
info@villaimpark.ch
www.villaimpark.ch

PUBLIKUMSVORTRAG
donnerstag, 20. februar 2025

Hämorrhoiden – Tabuthema mit modernen Lösungen

Besuchen Sie unseren Publikumsvortrag am **Donnerstag, 20.02.2025, um 18.00 Uhr** in der Privatklinik Villa im Park. Erleben Sie einen faszinierenden Einblick in die Behandlung von Hämorrhoiden und wie dieser Erkrankung vorgebeugt werden kann.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Jetzt anmelden



SWISS MEDICAL NETWORK MEMBER

Bernstrasse 84 · CH-4852 Rothrist · Tel. +41 62 785 66 66 · www.villaimpark.ch